

Ja! Natürlich Milchziege Standard

Gesamtbetriebsumstellung

Der gesamte Betrieb wird nach den Regeln des biologischen Landbaues geführt. Dazu gehören mögliche Haupt und Nebenbetriebe wenn diese vom gleichen Betriebsleiter als wirtschaftliche Einheit betrieben werden. Werden rechtlich getrennte Betriebe von Partnern (verwandtschaftlich oder gesellschaftsrechtlich) gemeinsam als wirtschaftliche Einheit bewirtschaftet gelten diese ebenso als ein Gesamtbetrieb.

AT Herkunft: Alle Tiere werden in Österreich geboren und aufgezogen.

Gruppenhaltung: Die Tiere werden in Gruppen mit ständiger Bewegungsfreiheit (Laufstall) und Sozialkontakt zu Artgenossen gehalten.

Ja! Natürlich Milchziegen haben ständig Bewegungsfreiheit. Sie können sich in sogenannten Laufställen frei bewegen und selbst entscheiden, wann und wo sie bestimmte Verhaltensmuster (bspw. Liegen, Bewegen, Wiederkauen) ausleben möchten.

Heufütterung: Der überwiegende Teil der Futtermittelration besteht aus strukturiertem Grün- oder Raufutter und steht möglichst ganztägig zur Verfügung. Der Kraftfutteranteil beträgt max. 250g/kg Milch. Es wird ganzjährig keine Silage verfüttert. Milchaustauscher bei der Lämmerfütterung sind nicht zulässig.

Um eine möglichst Wiederkäuer gerechte Fütterung zu gewährleisten bekommen Ja! Natürlich Milchziegen nur bestes Grünfutter oder Heu. Ergänzend kann etwas Getreide zugefüttert werden. Diese Art der Fütterung hat nicht zuletzt auch positive Auswirkungen auf die Milchqualität und den Geschmack der daraus hergestellten Produkte.
(Übergangsregelung für Kraftfutterbegrenzung bis Ende 2016)

Männliche Kitz: Alle männlichen Tiere (Kitze) sowie alle Tiere die nicht für die Milchproduktion oder Zucht Verwendung finden, müssen nachweislich einer ordnungsgemäßen Schlachtung zugeführt werden.

Da männliche Tiere keine Milch geben und nur ein geringer Teil zum Erhalt des Bestandes benötigt wird, gibt es auf Milchbetrieben in der Regel auch keine Verwendung für männliche Nachkommen. Um einer ethisch fragwürdigen und nicht nachvollziehbaren Tötung von männlichen Kitzen entgegenzuwirken, werden unter der Marke Ja! Natürlich bereits seit Jahren Bio Kitz im Handel angeboten.